



HESSISCHER LANDTAG

Änderungsantrag

20.01.2022
HHA

Fraktion DIE LINKE

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2022 (Haushaltsgesetz 2022) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
Drucksache 20/6873 zu Drucksache 20/6380

Inhalt des Antrags: **Förderung von Herdenschutzmaßnahmen für Weidetierhalter*innen**

Einzelplan **09** **Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz
Buchungskreis: 2895

Förderproduktnummer 23
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Hessisches Programm für Agrarumwelt- und Landschaftspflegemaßnahmen (HALM)

<u>Leistungsplan:</u>	Veränderung		
	von	um	auf
	Beträge in 1.000 EUR		
Gesamtkosten	336.996,6	+4.320,0	341.316,6
Produktabgeltung	156.663,6	+4.320,0	160.983,6

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Die hessischen Weidetierhalter*innen sorgen mit ihren Ziegen und Schafen für eine nachhaltige Pflege von Dauergrünland. Sie fördern die Biodiversität und leisten einen wichtigen Beitrag für unsere Umwelt und den Naturschutz. Die finanzielle Lage ist dabei oft prekär und die Wiederansiedlung des Wolfes erfordert dabei erhöhte Herdenschutzmaßnahmen. Wir wollen für jedes der ca. 180.000 Tiere an die jeweiligen Halterinnen und Halter eine Prämie von 30 Euro auszahlen - statt der vom Land vorgesehenen Förderung von lediglich 54.000 Tieren mit je 20 Euro - und die Förderung entsprechend um 3,3 Mio Euro erhöhen.

Wiesbaden, 19.01.2022

Für die Fraktion
DIE LINKE
Der Fraktionsvorsitzende:

Jan Schalauske